

VSA[®] aktuell

WICHTIGE INFORMATIONEN ZU IHRER REZEPTABRECHNUNG

Intelligente eServices von Ihrer VSA:

Völlig losgelöst – aber sicher!



Wenn es auf Flexibilität, Mobilität und Schnelligkeit ankommt, haben elektronische Dienstleistungen – eServices – ganz klar die Nase vorn. Die VSA bietet Ihnen deshalb im Web-Portal [apothekerOnline](#) intelligente Produkte und Lösungen für noch mehr Komfort rund um Ihre Rezeptabrechnung.

Das beginnt bei der 24-Stunden-Verfügbarkeit von Rezeptimages und -daten, geht über den wirksamen Schutz vor Retaxationen und die papierlose Online-Archivierung der Abrechnungsunterlagen bis hin zur nützlichen App [aPocket](#). Produkte wie [scanDialog](#) zur Unterstützung bei der Rezeptkontrolle, [ekvDialog](#) zur Einreichung, Bearbeitung und Verwaltung von Kostenvorschlägen oder künftig den neuen [himiDialog](#) finden Sie in [apothekerOnline](#) übersichtlich

unter einem Dach und können Sie dort jederzeit und von überall direkt aufrufen. Und das völlig unabhängig davon, mit welchem Warenwirtschaftssystem Sie arbeiten. Maximale Sicherheit haben Sie durch das moderne PKI-Verfahren, das den Zugang selbst und alle Daten schützt.

Mit der iPhone-App [aPocket](#) können Sie sogar von unterwegs die Abrechnungs- und Einlieferungsdaten einsehen oder Ihre Taxdaten über [TaxDialog](#) online korrigieren.

Damit Sie rund um Ihre Abrechnung immer bestens informiert sind, ohne ständig daran denken zu müssen, haben wir den komfortablen Benachrichtigungsservice [InfoDirekt](#) für Sie entwickelt: Sie legen fest, worüber Sie informiert werden möchten, und können sogar die Abrechnungsunterlagen automatisch an Ihren Steuerberater weiterleiten lassen. Ein weiterer kleiner, aber feiner Service ist der neue [Termin-Import](#), mit dem Sie Rezeptabholtermine, wichtige Veranstaltungen oder die Einlieferungstermine für die Selbsterklärung zum NNF ganz einfach in Ihren eigenen Outlook-Kalender importieren können. Mehr Informationen dazu und zu allen anderen Produkten und Services finden Sie unter [www.vsa.de](#).



Ganz persönlich:
Grenzen werden verschoben

Retaxationen sind ärgerlich, kosten Zeit und Geld. Kein Wunder, dass sie jeder am liebsten „vom Tisch“ hätte. Einige Krankenkassen verfolgen offenbar das Ziel, Unterlagen zu Beanstandungen zur Arzneimittelabrechnung nicht mehr direkt an die Apotheken, sondern elektronisch über die Apothekenrechenzentren zu versenden. Dies zeigt eine Ergänzungsvereinbarung, die der Apothekerverband Westfalen-Lippe mit der AOK Nord-West geschlossen hat. Die ARZs sind faktisch „Druckcenter und Postverteiler“ für die AOK und müssen zusätzliche Bearbeitungsschritte übernehmen. „Retaxieren leicht gemacht“ könnte die Überschrift lauten, unter der die Krankenkasse agiert: Auch Minimalbeträge im Cent-Bereich sind elektronisch schnell verschickt.

Mit solchen Verfahren werden Grenzen verschoben zu Lasten der Apotheken: Bei Apotheken und Rechenzentren entsteht ein enormer Mehraufwand, der nur mit zusätzlichem Personal bewältigt werden kann, und eine Vergütung für die zusätzlichen Leistungen an die Apotheken bzw. Rechenzentren ist natürlich nicht vorgesehen. Schlimm genug. Fatal wäre es, wenn sich dieses Prozedere bundesweit etablieren würde.

Ihre

Dr. Andreas Lacher

Peter Mattis

In letzter Minute:

PRESSERAT SETZT SPIEGEL GRENZEN

Der Presserat hat die Berichterstattung von Spiegel und Spiegel Online beanstandet.

Konkret wurden Verstöße gegen den Pressekodex bzgl. sorgfältiger Recherche und wahrheitsgemäßer Berichterstattung festgestellt.

Wir freuen uns über diese Entscheidung auch deshalb sehr, weil sie uns erneut darin bestätigt, dass es richtig war, gegen die unzutreffende Berichterstattung, die auch dem Berufsstand der Apotheker geschadet hat, mit allen Mitteln vorzugehen.

Zahl des Monats:

65

Auch in diesem Jahr war der PZ Management-Kongress auf Mallorca mit 65 Apothekerinnen und Apotheker vollständig ausgebucht. Freuen Sie sich jetzt schon auf das nächste Jahr!

FSA-Rahmenvertrag mit SYNCING.NET:

Bleiben Sie synchron

Mit SYNCING.NET können Sie Outlook-Daten und Dokumente unternehmensweit verfügbar machen – gesichert und auf höchstem Niveau verschlüsselt. Außerdem bietet Ihnen SYNCING.NET ein komfortables Outlook-Backup. Schnell installiert, einfach zu bedienen und kostengünstig. Mehr dazu erfahren Sie unter www.fsa-ev.com unter der Rubrik [FSA plus aktiv](#). Der FSA hat einen Rahmenvertrag abgeschlossen, über den Sie als FSA-Mitglied einen Preisnachlass von 30 % erhalten. Alles was Sie dazu brauchen, ist ein Gutscheincode, den Sie unter [FSA plus aktiv](#) anfordern können. Die Mitgliedschaft im FSA ist kostenlos und exklusiv für VSA-Abrechnungskunden. Falls Sie noch nicht Mitglied im FSA sind, finden Sie hier den Beitrittsantrag: www.fsa-ev.com/top/der-fsa/.



Retax-Gefahr:

Rezepte monatsgenau einliefern

Um alle Rezepte eines Abrechnungsmonats in die aktuelle Abrechnung einbeziehen zu können, erfolgt die letzte Rezeptabholung jeweils Anfang des Folge-monats. Es kommt allerdings immer wieder vor, dass mit dieser Abholung schon Rezepte aus dem Folge-monat eingereicht werden. So gelangen z. B. April-Rezepte in die März-Abrechnung. Da die Kassen dies zunehmend prüfen, drohen hier Retaxationen. Bitte achten Sie daher darauf, bei der letzten Abholung nur Rezepte für den Abrechnungsmonat bzw. vergangene Monate einzureichen.

Aktuelle Seminarreihe:

Wertvolle Impulse bei Eigentümerwechsel

Professionelle Beratung bieten wir in unserer aktuellen Seminarreihe „Inhaberwechsel leicht gemacht!“ all jenen, die eine Apotheke neu gründen, abgeben



FSA-Ratgeber:

Sicherheitslücke bei FritzBox

Was es mit der Sicherheitslücke bei FritzBox! auf sich hat und wie Sie sich vor Angriffen auf Ihre Daten schützen, erfahren Sie im neuen FSA-Ratgeber. Außerdem stellen wir Ihnen Threema, eine sichere Alternative zu WhatsApp, vor und vieles mehr – schauen Sie doch mal rein: www.fsa-ev.com/Ratgeber

vdek:

Blutzuckerteststreifenquote steigt auf 40 %

Die Blutzuckerteststreifenquote beträgt ab 1. April 40 %. Abgerechnet wird alle sechs Monate, jeweils in den Abrechnungsmonaten März und September. Sie finden die Blutzuckerteststreifenquote in Ihren Abrechnungsunterlagen auf der ersten Seite der Monatsabrechnung und im Abschnitt „Details und Statistiken“ nach der Importberechnung. Hier finden Sie auch eine aussagekräftige Statistik, wie sich die Quote zusammensetzt.

NNF:

März-Abrechnung mit Notdienstpauschale

Für jeden Notdienst im 4. Quartal 2013 gibt es netto 252,75 Euro, die mit der März-Abrechnung ausgezahlt werden. Sie finden die Position in Ihrer Monatsabrechnung unter den „Sonstigen Leistungen“.

oder übernehmen wollen. In Zusammenarbeit mit der Deutschen Apotheker- und Ärztebank und der Treuhand Hannover liefern wir Ihnen unter anderem nützliche Infos über die Wertermittlung für Apotheken, die Vorbereitung der Übernahme, mögliche Finanzierungs- und Anlagestrategien, Rückschlüsse aus den Abrechnungsunterlagen oder Erkenntnisse aus der Standortpotenzialanalyse.

Die ersten Termine stehen bereits fest:

- ➔ 13. Mai 2014 in Dresden
- ➔ 14. Mai 2014 in Passau
- ➔ 19. Mai 2014 in Nürnberg

Sichern Sie sich noch heute Ihren kostenlosen Platz unter www.vsa.de, Webcode 2105.

scanDialog

Der optimale »Wirkstoff« für mehr Rezept-sicherheit

Mit scanDialog nutzen Sie eine wirksame Serviceleistung, die Ihnen einen lückenlosen Zugriff auf Ihre Rezept-Images ermöglicht und den Schutz vor Retaxationen nochmals erhöht. Für Sie als VSA-Kunde ist die Serviceleistung – wie alle unsere Online-Services – **im 1. Monat kostenfrei!** Jetzt schnell zum sicheren Rezept unter Eingabe des Webcodes 1220.



WWW.VSA.DE

Alle Infos zum neuen Service Zuzahlung-Korrektur finden Sie auf unserer Webseite unter Eingabe des Webcodes 1211.



TIPPS & SERVICE

Haben Sie noch Fragen? Sie erreichen uns unter unserer Servicenummer:


(0 89) 43 184 184

Mo.–Do. 8.30–17.00 Uhr
Freitag 8.30–15.00 Uhr

Oder schreiben Sie uns!



VSA-Unternehmensgruppe
Partnerschaft mit System

 VSA GmbH
Tomannweg 6
81673 München
Telefon (0 89) 4 31 84-0
Fax (0 89) 4 31 84-2 85